

10 Jahre Innovationen, Impulse und Internet – das IEB als Trendbarometer

Berlin, den 17. März 2009. Exakt heute vor 10 Jahren wurde das Institute of Electronic Business e.V. [IEB] ins Leben gerufen – und damit zugleich ein Stein ins Rollen gebracht in Deutschlands Forschungslandschaft der Digitalen Kommunikation.

„...ein einmaliges Ausbildungskonzept!“, „...endlich ein Verbindungsglied zwischen Wirtschaft und Forschung, was die Wirtschaft auch wirklich versteht...“, „...hier ist die Zukunft, E-Business zum Anfassen – und das auch noch mit jeder Menge kreativem Spaß: einfach genial!“ So oder so ähnlich klang es gestern enthusiastisch aus jeder Ecke der 10-Jahresfeier des IEB von den über 100 begeisterten Gästen und Gratulanten.

Alles begann im Jahr 1999 mit einer Idee von Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer und Wolfgang Hünnekens (Geschäftsführer von Publicis Berlin), welche dem Fehlen von qualifizierten Nachwuchskräften im Umfeld der Digitalen Kommunikation mit der Gründung eines passenden Studiengangs entgegenwirken wollten. Gesagt – getan: noch im selben Jahr wurde mit Prof. Dr. Dr. Schildhauer als Direktor das IEB als erstes An-Institut der renommierten Universität der Künste Berlin (damals HdK) gegründet und ein Jahr später der gemeinsame Studiengang „Electronic Business“ ins Leben gerufen.

Heute hat sich das IEB als anwendungsorientiertes Forschungsinstitut etabliert. Finanziert allein durch Förderer, ermöglicht das IEB als Public-Private-Partnership den Transfer von Forschung und universitärer Lehre zur Wirtschaft. Herz des IEB ist das Forschungszentrum Digitale Kommunikation, welches Competence Center mit Themenschwerpunkten wie Performance Marketing, Innovationsmanagement, Mobile & Wireless Communication sowie digitale Kommunikation im Mittelstand beinhaltet. Diese werden im Sinne des Netzwerkgedanken u.a. durch Ideenwerkstätten, Gipfel und Forschungsworkshops der interessierten Zielgruppe zugänglich gemacht.

10 Jahre IEB stehen für Kontinuität und Trendsetting zugleich – und waren auch der Anlass, bereits gestern im Rahmen einer großen Feierlichkeit in der Alten Bibliothek der UdK mit vielen IEB-Freunden, Partnern, Absolventen und Wegbereitern auf dieses besondere Jubiläum anzustoßen und einen Blick in die Zukunft zu wagen.

Gratulanten waren u.a. **Almuth Nehring-Venus**, Staatssekretärin für Wirtschaft, Technologie und Frauen sowie **Prof. Martin Rennert**, Präsident der UdK Berlin. Gemeinsame Erinnerungen wurden durch Weggefährten wie **Wolfgang Branoner**, Senator a. D. und Vorsitzender des Hochschulrates der UdK Berlin, und **Prof. Dr. Beat Schmid**, em. Professor der Universität St. Gallen und Mitglied des wissenschaftlichen Rats des IEB, eindrucksvoll reflektiert. **Die** packenden Trendthemen des E-Business waren Inhalt des erfrischenden Vortrages „**Rückblick – Augenblick – Ausblick**“ von **Prof. Dr. Dr. Schildhauer**. Begleitet wurde die Veranstaltung von spannenden Exponaten, fesselnden Klangkünstlern und einer Atmosphäre, die vor innovativer Antriebskraft nur so prickelte.

Mit diesen Impulsen aller Förderer und Freunde macht sich das IEB – gut gerüstet und bestens trainiert – auf in die herausfordernde Zukunft der digitalen Kommunikation: Sie dürfen (weiter) gespannt sein!

Kontakt:

Maja-Florence Loose

Leiterin Business Development & Kooperationen/

Mitglied der Geschäftsleitung

Institute of Electronic Business e.V.; An-Institut der Universität der Künste

Hardenbergstraße 9A; 10623 Berlin

Tel.: +49-30-726 29 83-22; Fax: +49-30-726 29 83-9

E-Mail: loose@ieb.net; <http://www.ieb.net>